



- Naturerlebnis Colca Canyon
- Bootsfahrt auf dem Titicaca-See
- Mit der Andenbahn nach Machu Picchu

Peru kompakt

12-Tage-Erlebnisreise

Wir entdecken die Höhepunkte Perus in einer Reise: eine Kombination aus kolonialen Städten, grandiosen Landschaften und kulturellen Schätzen der Inka. Neben den Städten Lima, Arequipa und Cuzco erleben wir den malerischen Colca Canyon, bevor wir zum tiefblauen Titicaca-See fahren. Natürlich darf auch das sagenumwobene Machu Picchu als UNESCO Weltkulturerbe und eines der Weltwunder der Neuzeit bei dieser Reise nicht fehlen.

1. Tag: Flug auf die Südhalbkugel

Am Abend startet unsere Reise mit dem Flug nach Peru.

2. Tag: Von Lima nach Arequipa

Am frühen Morgen erreichen wir die Hauptstadt Lima. Nach der Ankunft stärken wir uns bei einem gemeinsamen Frühstück für den Tag. Bei einer Stadtrundfahrt lernen wir sowohl das historische Zentrum als auch das moderne Miraflores kennen. Im Larco-Herrera-Museum, einer Privatsammlung mit über 45.000 Ausstellungsstücken, erfahren wir viel über die prä-inkaischen Kulturen Perus. Nachmittags fliegen wir weiter nach Arequipa. (F)

3. Tag: Arequipa: die „weiße Stadt“

Bei einem Rundgang durch Arequipa erleben wir den Markt von San Camilo. Zahlreiche Stände mit frischem Obst und Gemüse geben uns einen Eindruck von der Bedeutung der Märkte im Leben der

Bevölkerung. Anschließend besichtigen wir das Kloster Santa Catalina, eines der wichtigsten religiösen Bauwerke der Kolonialzeit. Auf der Aussichtsplattform auf mehreren gravierten Rundbögen genießen wir einen Panoramablick auf Arequipa und den Vulkan Misti. Am Nachmittag bleibt noch Zeit die Eindrücke auf eigene Faust zu vertiefen. (F)

4. Tag: Von Arequipa in den Colca Canyon

Früh am Morgen geht es durch eindrucksvolle Hochebenen in Richtung Colca-Tal. Mit ein wenig Glück sehen wir auch Vicuñas, die seltenste südamerikanische Kamelart. In Vizcachani machen wir einen kurzen Zwischenstopp, um einen Coca-Tee – das typische Getränk der Anden – zu probieren. Vom Aussichtspunkt El Mirador de los Andes haben wir eine fantastische Aussicht auf die schneebedeckten Gipfel des Chila-Massivs. 160 km (F, M)

5. Tag: Vom Colca Canyon nach Puno

Der Colca Canyon ist einer der tiefsten Canyons der Welt. Wir fahren zum Aussichtspunkt Cruz del Condor, wo wir mit etwas Glück den mächtigen Vogel der Anden, den Kondor, bei seinem Flug durch die 1.200 Meter tiefe Schlucht des Colca Flusses beobachten können. In Maca und Yanque besuchen wir zwei gut erhaltene Barockkirchen. Am Aussichtspunkt Mirador del Antahuilque tauchen gewaltige Terrassenanlagen in Form eines Amphitheaters vor uns auf. Danach geht es durch das Altiplano in Richtung Puno. 260 km (F)

6. Tag: Auf dem Titicaca-See

Ein ganzer Tag auf den Weiten des Titicaca-Sees erwartet uns! Mit dem Boot geht es nach Llachon auf der Halbinsel Capachica. Die kleine Gemeinde gehört zur Volksgruppe der Quechua und folgt noch immer den alten Traditionen und Gesetzen. Bei einem Spaziergang durch

das Dorf und einem Treffen mit einheimischen Familien sowie der Verkostung von lokalem Essen erhalten wir Einblick in eine noch weitgehend unberührte Welt. Im Anschluss geht es weiter zu den Uros-Inseln, deren Bewohner in vollständiger Eintracht mit der Natur auf selbst geflochtenen Inseln aus Schilf leben. (F, M)

7. Tag: Von Puno nach Urubamba

Bevor wir uns durch die Hochebene Perus dem Heiligen Tal nähern, erblicken wir die Grabtürme der Ureinwohner der Aymara: die Sillustani-Ruinen. Diese Begräbnisstätte entstand bereits in der Prä-Inkazeit. Auf dem La Raya Pass mit einer Höhe von über 4.300 Metern erwartet uns ein fantastischer Ausblick auf die schneebedeckten Anden und kleinen Dörfer. Auch die Ruinen von Raqchi werden wir entdecken. Den Viracocha-Tempel und Andahuaylillas mit seiner barocken Kirche, die als eine der architektonischen Schätze Cuzcos gilt, erkunden wir bei unserem Besuch. Am Abend erreichen wir das Urubamba-Tal. 420 km (F)

8. Tag: Chinchero und Ollantaytambo

An diesem Morgen erkunden wir in Chinchero die Überreste des königlichen Hauses von Tupac Inca Yupanqui und besuchen eine einheimische Weberfamilie. Im Innenhof des Hauses wird uns der aufwendige Webprozess demonstriert. Zum Mittagessen sind wir bei einer Familie im Urubamba-Tal eingeladen! Nutzen wir diese einmalige Gelegenheit, mit den Menschen in Kontakt zu kommen und von den typischen Gerichten zu kosten. Alles wird mit frischen Zutaten zubereitet und im Haus der Familie serviert. Danach fahren wir nach Ollantaytambo, um den Sonnentempel und die Terrasse der „10 Nischen“ zu besichtigen. (F, M)

9. Tag: Sagenumwobenes Machu Picchu

Heute erleben wir einen Höhepunkt der Andenwelt. Die sagenumwobene Inka-Zitadelle Machu Picchu liegt inmitten mächtiger Berge auf rund 2.400 Metern Höhe. Der Ort war lange Zeit nur den Einheimischen bekannt und wurde erst 1911 von Hiram Bingham als völlig überwachsene, aus Wohnhäusern, Tempeln, Palästen und Terrassen bestehende Stadt wiederentdeckt. Die einzigartige Lage und das architektonische Genie machen Machu Picchu zu einem wahren Wunderwerk. So ist es UNESCO-Weltkulturerbe und zählt zu den neuen sieben Weltwundern. Am Nachmittag geht es mit der Andenbahn wieder zurück Richtung Cuzco. (F)

10. Tag: Cuzco: Hauptstadt der Inka

Sie haben die Wahl: entdecken Sie Cuzco auf eigene Faust und schauen zum Beispiel im Schokoladenmuseum vorbei, oder Sie unternehmen optional eine Rundfahrt durch die alte Inkastadt und Umgebung, bei der Sie unter anderem den Sonnentempel, die Kathedrale, das Amphitheater von Kenko und die Festung Sacsayhuaman besichtigen. Hier darf auch die „Rote Festung“ Puca Pucara und Tambomachay mit seinen einzigartigen Aquädukten nicht fehlen. Am Nachmittag können Sie optional an einem Ausflug nach Maras und Moray teilnehmen (nur im Oktober möglich). Maras ist ein kleiner Ort, etwa 40 km von Cuzco entfernt. Die nahe am Ort gelegenen Salzminen sind hier die Hauptattraktion. Moray liegt nur 7 Kilometer von Maras entfernt auf einer Höhe von 3.500 Metern. Die vier kreisförmigen Terrassen bilden das berühmte abgesenkte Amphitheater. Unseren letzten Abend genießen wir gemeinsam bei einem Abschiedsessen – wir tauchen ein in die peruanische Kultur während einer aufregenden Darbietung traditioneller Tänze und lassen uns ein köstliches Abendessen der Novo-Anden-Küche schmecken. (F, A)

11. Tag: Rückflug

Heute heißt es Abschied nehmen von Cuzco, denn unsere erlebnisreiche Reise endet. Früh morgens fliegen wir nach Lima. Von hier beginnt unser Rückflug zurück in die Heimat. (F)

12. Tag: Willkommen zu Hause

Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Peru kompakt

12-Tage-Erlebnisreise ab € 2.899

Termine und Preise 2024 in €

R 2660400

Ihre Hotels

Termine/Saison	Teilnehmer	Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
10.11.-21.11.24	2.899 min 4	Arequipa	2 Casa Andina	★★★
17.11.-28.11.24	2.899 min 2	Colca Canyon	1 Casa Andina Colca	★★★
		Puno	2 La Hacienda Puno	★★★
		Urubamba-Tal	2 Agustos Urubamba	★★★
		Cuzco	2 José Antonio	★★★★

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugzuschlag).
Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens
gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht
werden, kann die Reise nicht stattfinden.

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

10.11.-17.11.24 **295**

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 2. Klasse *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Lima (ggf. zzgl. Flugzuschlag)*
- Innersüdamerikanische Flüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 9 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 10x Frühstück, 3x Mittagessen, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Modernes und koloniales Lima mit Larco-Museum
- Kloster Santa Catalina und Marktbesuch in Arequipa
- Ausflug in den Colca-Canyon
- Treffen mit lokalen Familien auf der Halbinsel Llachon am Titicaca-See
- Besuch einer Weberfamilie im Urubamba-Tal
- Mit der Andenbahn durch idyllische Landschaften nach Machu Picchu
- Abschiedsessen mit Folkloreshow in Cuzco
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 2660400..

Teilnehmerzahl mind. 6 Personen. Preis p. P.

- halbtägige Stadtbesichtigung Cuzco und Umgebung (10. Tag) € 55 01
- Maras und Moray (10. Tag)¹ € 75 02

¹ zwischen April und Oktober möglich

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 BA ZZF1